

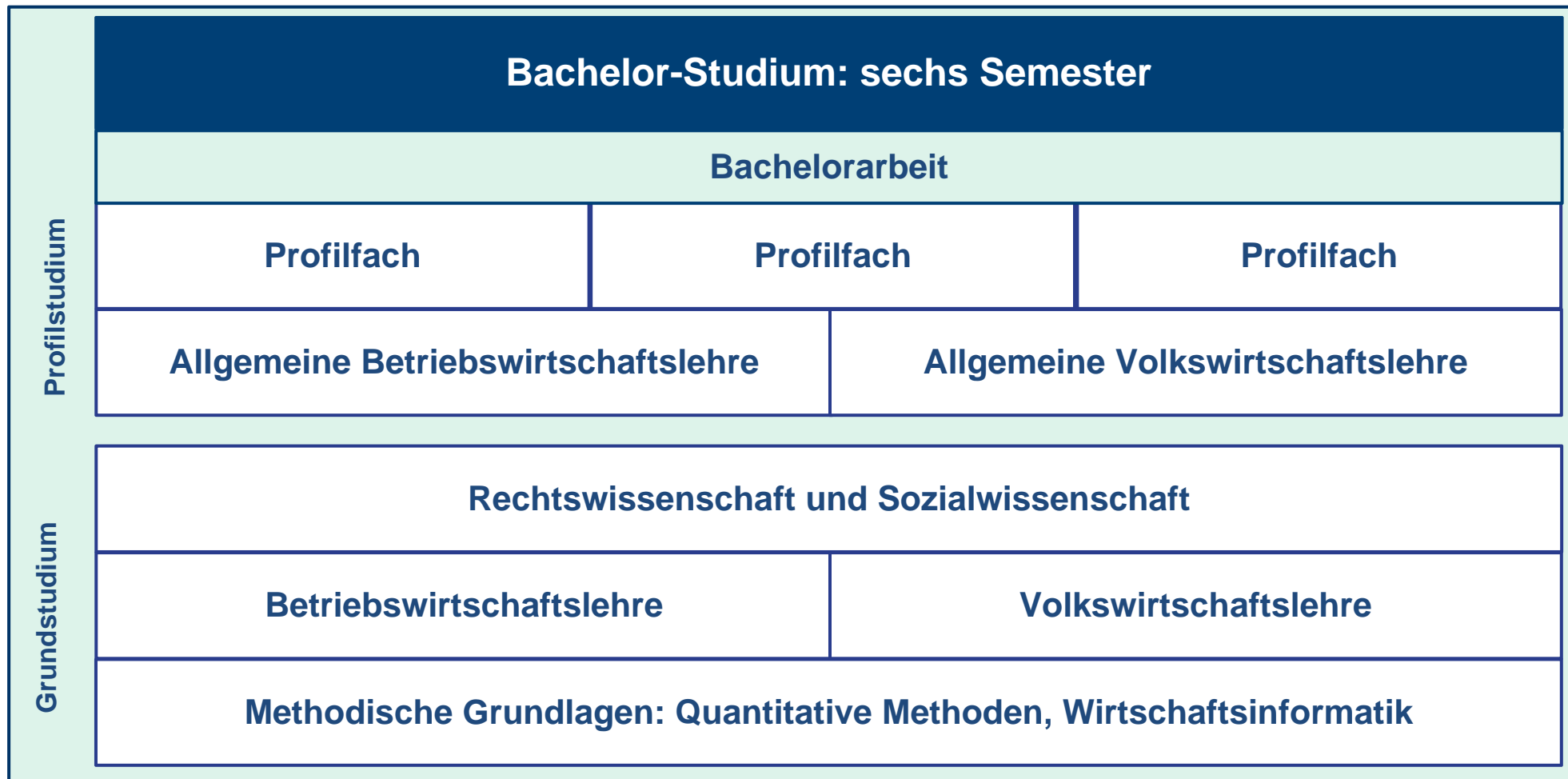
■ Bachelor-Studium

Vorstellung der Profulfächer aus den
betriebswirtschaftlichen Instituten



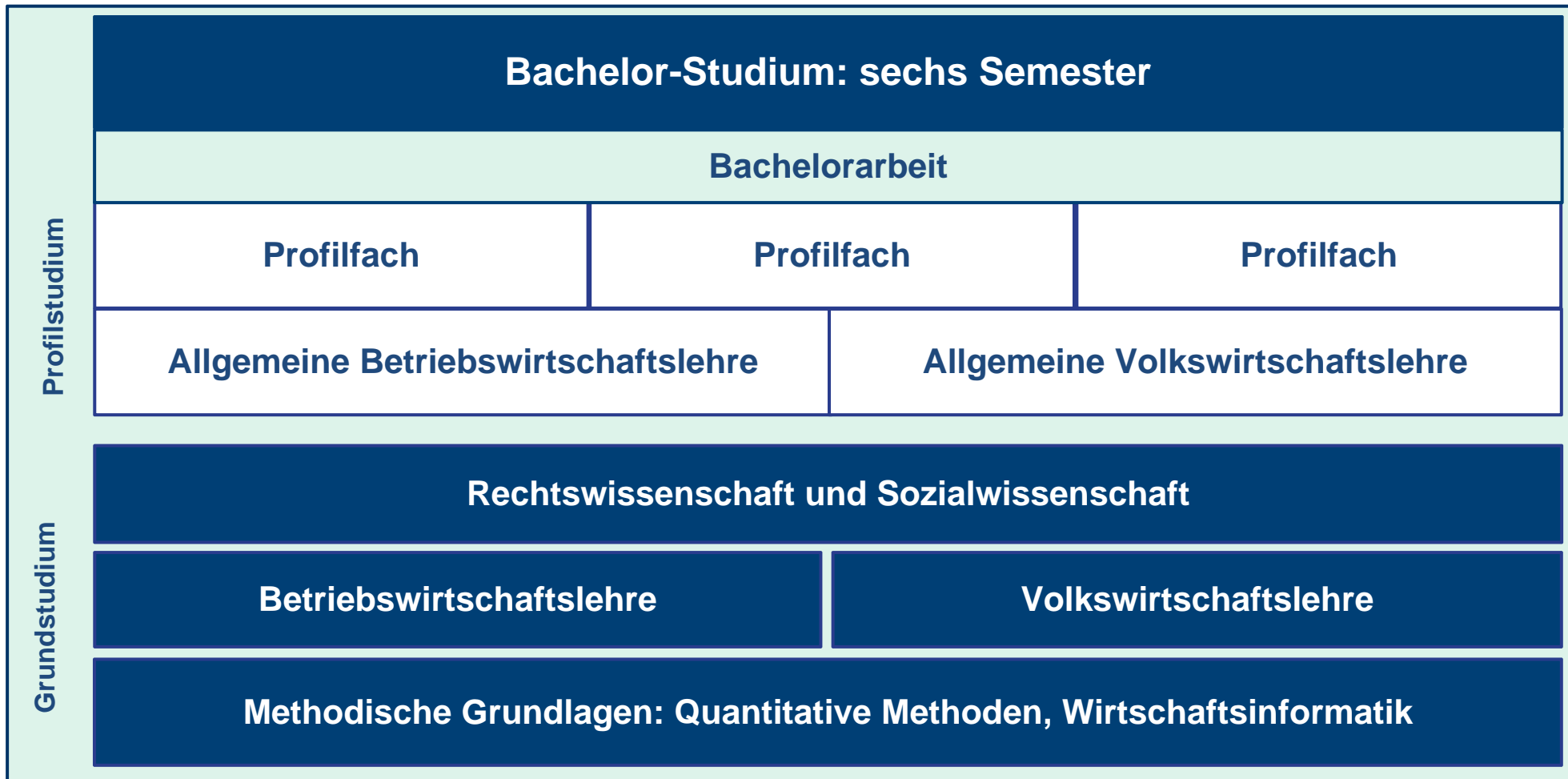


Bachelor-Studium im Überblick

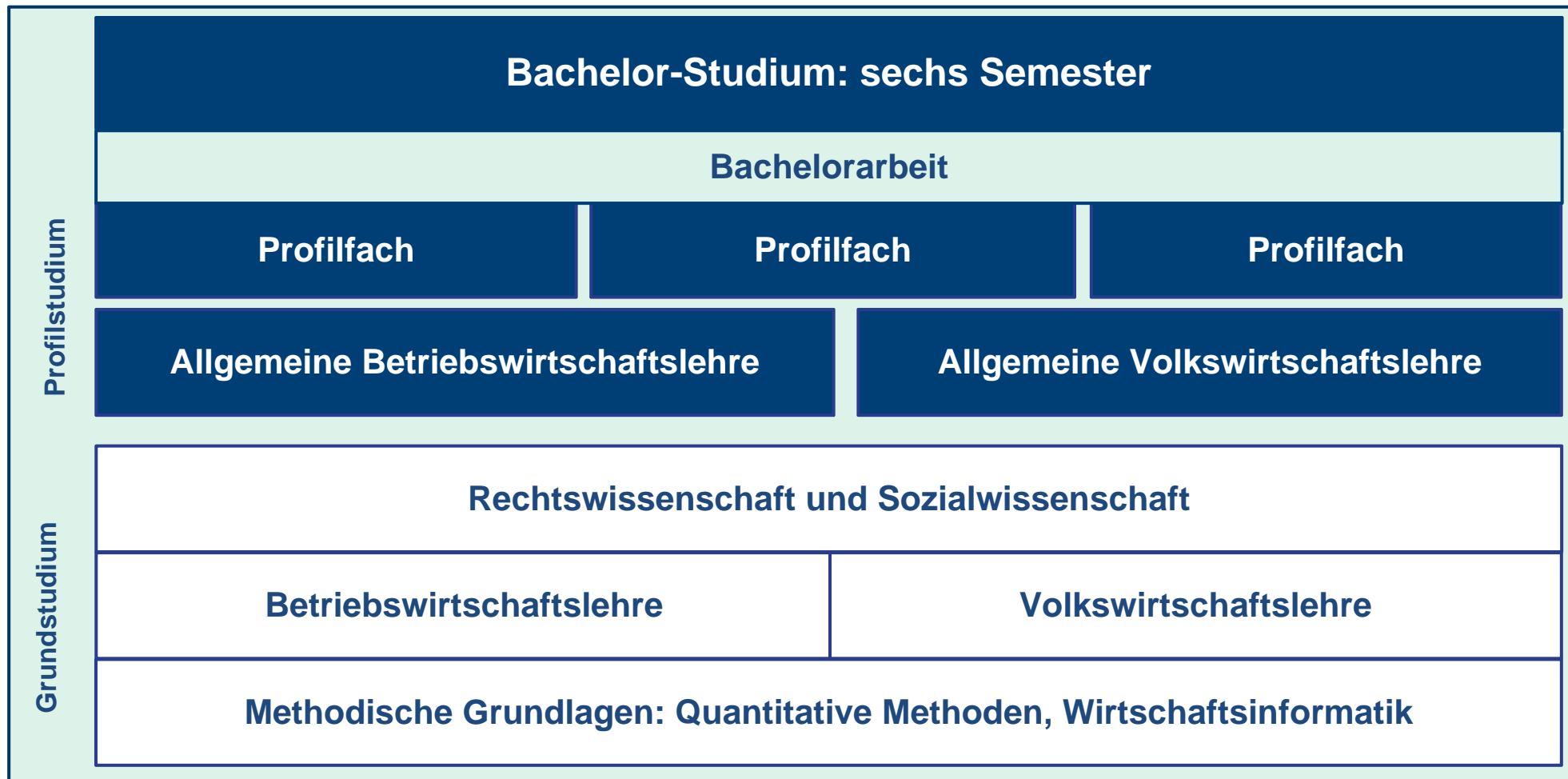




Bachelor-Studium im Überblick



Bachelor-Studium im Überblick



Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Information Systems
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- **Marktorientiertes Management**
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Information Systems
- Supply Chain Management

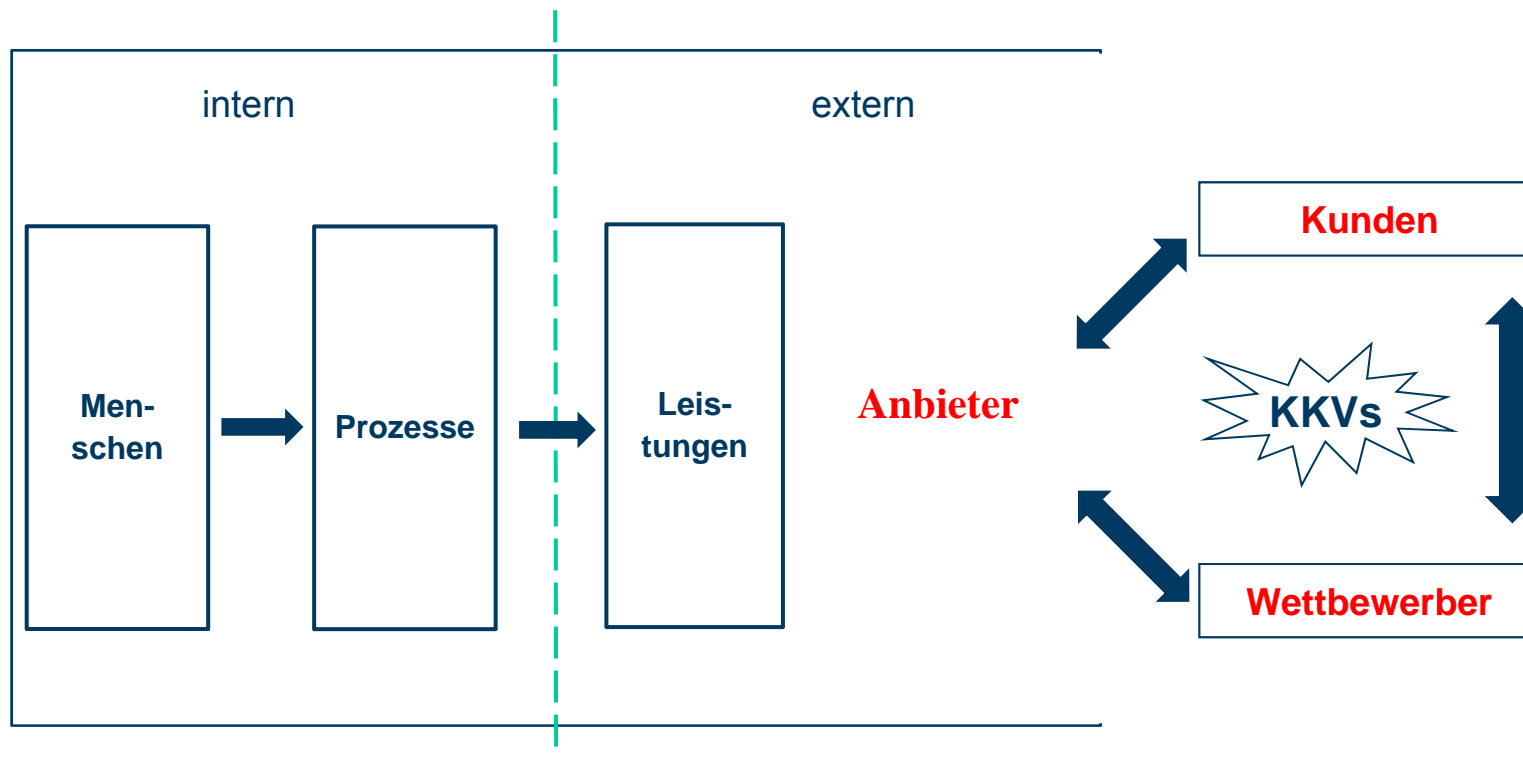
**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Marktorientiertes Management

Die Aufgabe des Marktorientierten Managements besteht in der konsequenten und systematischen Suche, Umsetzung und Absicherung von Wettbewerbsvorteilen, den sogenannten Komparativen Konkurrenzvorteilen (KKVs):



Marktorientiertes Management

Um KKV's generieren und umsetzen zu können, ist ein am Markt ausgerichtetes Management notwendig. Dies setzt voraus, dass ...

- ➔ fundierte Informationen über Markterfordernisse (Kundenbedürfnisse, Wettbewerbsangebote, Unternehmensressourcen) vorhanden sind,
- ➔ die Kenntnisse über Markterfordernisse genutzt werden, um Leistungen im Unternehmen zu generieren, die KKV gegenüber Konkurrenzangeboten aufweisen.

Marktorientiertes Management

Aufbau und Inhalte des Studiums

Bachelor-Profilfach „Marktorientiertes Management“	
Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung	Grundlagenmodul
Marketing-Management	Aufbaumodul
Seminar	Seminarmodul

Marktorientiertes Management

Aufbau und Inhalte des Studiums

Bachelor-Profilfach „Marktorientiertes Management“	
Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung	Grundlagenmodul
Marketing-Management	Aufbaumodul
Seminar	Seminarmodul

Marktorientiertes Management

Veranstaltung: **Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung**
Dozenten: Prof. Voeth/N.N. (im Wechsel mit Marketing II)
Modul: Grundlagenmodul

Im Rahmen der Veranstaltung steht die systematische Generierung und Verarbeitung von Marktinformationen als Grundlage marktorientierter Unternehmensführung im Mittelpunkt. Sie lernen,

- welche Informationen für eine marktorientierte Unternehmensführung benötigt werden,
- wie sich diese Informationen erheben lassen (z.B. durch Befragungen, Beobachtungen, Experimente, Web-basiert) und
- wie sich diese Informationen zur Fundierung marktorientierten Managements nutzen lassen.

Marktorientiertes Management

Aufbau und Inhalte des Studiums

Bachelor-Profilfach „Marktorientiertes Management“	
Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung	Grundlagenmodul
Marketing-Management	Aufbaumodul
Seminar	Seminarmodul

Marktorientiertes Management

Veranstaltung: **Marketing-Management**

Dozenten: Prof. Voeth/N.N. (im Wechsel mit Marketing II)

Modul: Aufbaumodul

In der Vorlesung geht es darum, wie Unternehmen ihre Marketing-Aktivitäten in Märkten gestalten können, um KKV's zu realisieren. Für verschiedene KKV-Situationen (Preisgeschäft, Qualitätsgeschäft etc.) lernen Sie, das im Grundstudium vorgestellte Marketing-Instrumentarium situationsspezifisch einzusetzen.



Marktorientiertes Management

Veranstaltung: **Marketing-Management**

Dozenten: Prof. Voeth/N.N. (im Wechsel mit Marketing II)

Modul: Aufbaumodul

In der Vorlesung geht es darum, wie Unternehmen ihre Marketing-Aktivitäten in Märkten gestalten können, um KKV's zu realisieren. Für verschiedene KKV-Situationen (Preisgeschäft, Qualitätsgeschäft etc.) lernen Sie, das im Grundstudium vorgestellte Marketing-Instrumentarium situationsspezifisch einzusetzen.



Marktorientiertes Management

Aufbau und Inhalte des Studiums

Bachelor-Profilfach „Marktorientiertes Management“	
Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung	Grundlagenmodul
Marketing-Management	Aufbaumodul
Seminar	Seminarmodul



Marktorientiertes Management

Veranstaltung: **Seminar im Profilfach „Marktorientierte Unternehmensführung“**
Dozenten: Prof. Voeth/N.N. (im Wechsel mit Marketing II)
Modul: Seminarmodul

Ziel dieses Seminars ist es, die im Grundlagen- und Aufbaumodul vermittelten Inhalte zu vertiefen. Dabei werden die Studenten durch themenzentrierte Einzel- bzw. Gruppenarbeiten, Referate oder Einzel- bzw. Gruppenpräsentationen ihr bisher erlangtes Wissen anwenden. Hierzu werden die Studierenden in die Lage versetzt, die Inhalte eigenständig zu untersuchen bzw. diese auf aktuelle Problemstellungen zu beziehen oder zur Lösung von Praxis-Fallstudien einzusetzen.

Marktorientiertes Management

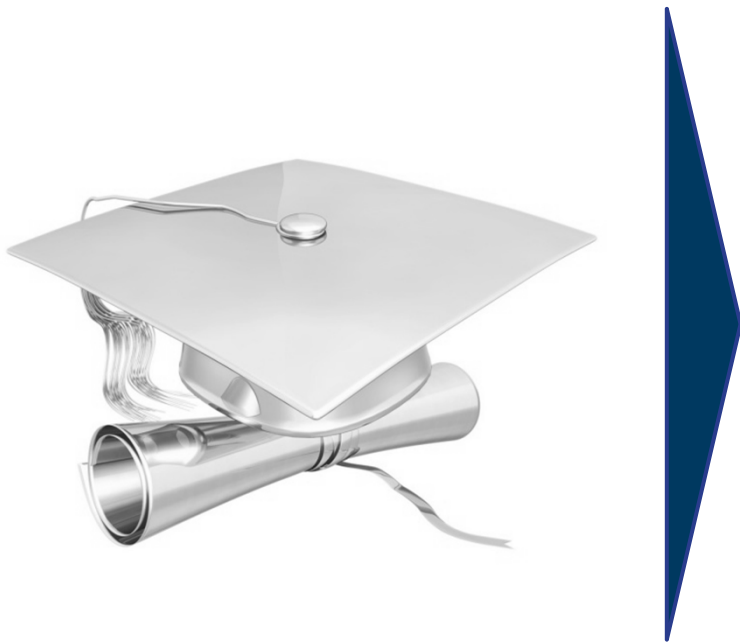
Studienaufbau des Profulfachs



Marktorientiertes Management

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?

Exemplarische Tätigkeitsfelder für Absolventen des Profulfaches
„Marktorientiertes Management“



- Unternehmensberater
- Produktmanager
- Assistent der Geschäftsführung beispielsweise mittelständischer Unternehmen
- Business Development- oder Strategie-Abteilung
- Marketing-Abteilung
- Personalabteilung
- Werbeagentur
- Vertriebsmitarbeiter
- Marktforschungsinstitute
- selbstständiger Unternehmer
- Student des Hohenheimer Management-Master
-

Marktorientiertes Management

Beteiligte Lehrstühle



Prof. Dr. Markus Voeth (Profilfachverantwortlicher)

Lehrstuhl für Marketing I, 570 A

Schloss Osthof Ost

D-70593 Stuttgart

Tel.: 0711/459-22925 (Skr.)

Fax.: 0711/459-23718

marketing@uni-hohenheim.de

www.marketing1.uni-hohenheim.de



Prof. Dr. Marion Büttgen

Lehrstuhl für Unternehmensführung, 570 B

Schloss Osthof Ost

D-70593 Stuttgart

Tel.: 0711/459-22908 (Skr.)

Fax.: 0711/459-23288

un-fuehrung@uni-hohenheim.de

www.unternehmensfuehrung.uni-hohenheim.de

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- **Dienstleistungsmanagement**
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Information Systems
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Dienstleistungsmanagement

Worum geht es?

- Diskussionen über „**Service-Wüste**“ und „**Service-Oase**“ zeigen schlagwortartig auf, dass viele Unternehmen einen Nachholbedarf im professionellen Dienstleistungsmanagement haben.
- Die **hohe Wettbewerbsintensität** zwingt sowohl Anbieter von Dienstleistungen als auch von Sachgütern, die zunehmend neben ihren eigentlichen Produkten über zusätzliche Dienstleistungen konkurrieren, sich **durch ein professionelles Dienstleistungsmanagement zu profilieren**.
- Das Dienstleistungsmanagement steht dabei vor der Aufgabe, auf der Grundlage der **charakteristischen Besonderheiten** des jeweiligen Dienstleistungsangebots über die Gewinnung der relevanten Marktinformationen, die Marktbearbeitungsstrategien, die organisatorische Gestaltung, das Personal- und Qualitätsmanagement, den Einsatz von Marketinginstrumenten, die Überwindung von Implementierungsbarrieren u. a. zu entscheiden.
- Dies verlangt ein **hohes Maß an konzeptioneller und kreativer Arbeit**, um den Markterfolg zu gewährleisten.

Dienstleistungsmanagement

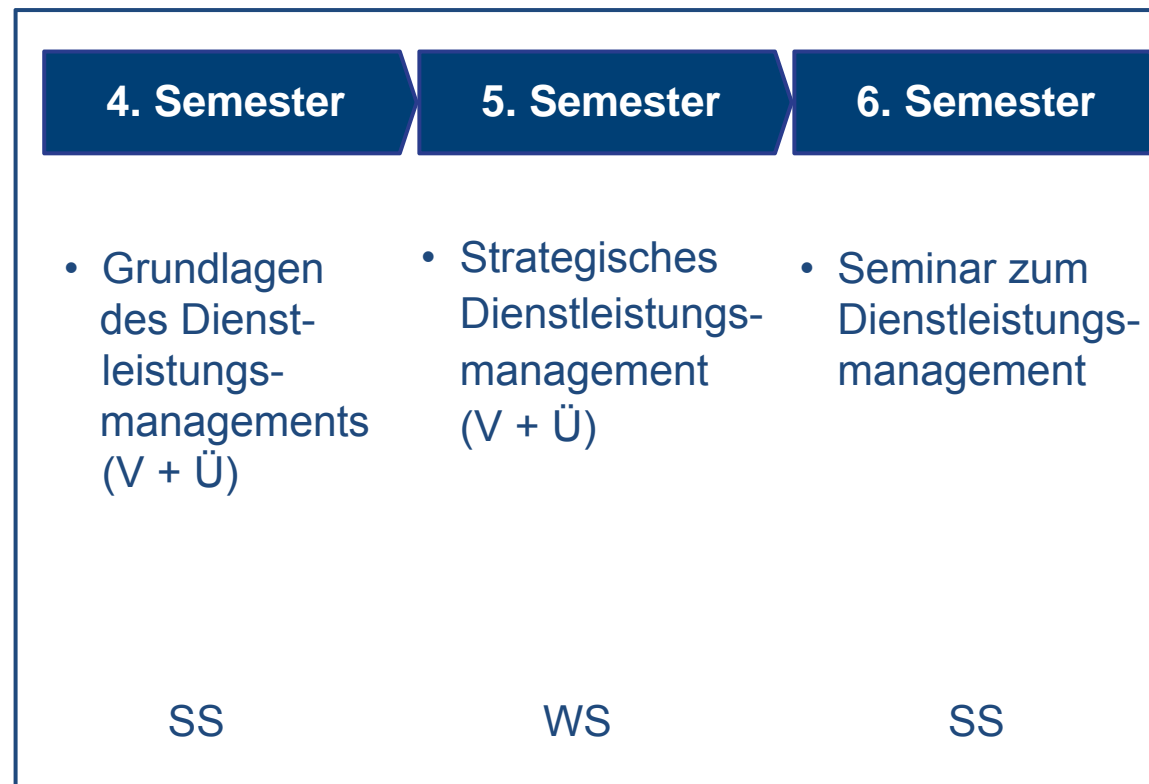
Inhalte des Profulfachs:

Bachelor-Profilfach Dienstleistungsmanagement	
Grundlagen des Dienstleistungsmanagements	Grundlagenmodul
Strategisches Dienstleistungsmanagement	Aufbaumodul
Seminar zum Dienstleistungsmanagement	Seminarmodul



Dienstleistungsmanagement

Studienaufbau des Profulfachs





Dienstleistungsmanagement

Was kann ich damit werden? – Berufliche Qualifikation für...

- Marketingmanager
- Produktmanager
- Qualitätsmanager
- Unternehmensberater
- ...

Dienstleistungsmanagement

Beteiligte Lehrstühle



Prof. Dr. Karsten Hadwich (Profilverantwortlicher)
Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement (570 D)
Institut für Marketing & Management
Universität Hohenheim



Prof. Dr. Marion Büttgen
Lehrstuhl für Unternehmensführung (570 B)
Institut für Marketing & Management
Universität Hohenheim

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- **Versicherungsmanagement**
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Information Systems
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Versicherungsmanagement

Inhalte des Profilsfachs:

- Grundlagen der Risikotheorie und Versicherungstechnik
 - Warum Versicherung?
 - Was kann versichert werden?
 - Wie sollte Versicherungsschutz ausgestaltet werden?
- Zentrale Bereiche von Versicherungsunternehmen u.a.
 - Produktpolitik, Marketing und Vertrieb
 - Versicherungsbilanzierung und Risikomanagement (Solvency II, MaRisk)
 - Regulierung von Versicherungsunternehmen
- Aktuelle Fragen in der Versicherungswirtschaft
 - Seminare zu aktuellen Themen und Gäste aus der Praxis





Versicherungsmanagement

Struktur des Profulfachs:

empfohl. Sem.	Modul	Art	Modulabschluss	SWS	Leistungspunkte
	Lehrveranstaltung		Verbindlichkeit		SL PL
4.	Grundlagenmodul				
	Risiko und Versicherung	Vorlesung	Klausur/Pflicht	2 SWS	6 EP
	Übung zu Risiko und Versicherung	Übung	Übungsleistung/Pflicht	1 SWS	
5.	Aufbaumodul				
	Grundzüge des Versicherungsmanagements	Vorlesung	Klausur/Pflicht	2 SWS	6 EP
	Übung zu Grundzüge des Versicherungsmanagements	Übung	Übungsleistung/Pflicht	1 SWS	
5.	Seminarmodul				
	Seminar zum Versicherungsmanagement		Hausarbeit, Referat, Klausur/Pflicht	2 SWS	6 EP
Summe:				8 SWS	12 EP 6 EP



Versicherungsmanagement

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?

- Mitarbeiter in einem Versicherungs- oder Finanzdienstleistungsunternehmen
 - Versicherungsstandort Stuttgart (z.B. W&W-, Sparkassen-, WGV- und Stuttgarter-Versicherung,...)
 - weitere Standorte z.B. München, Köln, London, ...
- Finanzberater
- Unternehmensberater
- Student(in) des Hohenheimer Master in Management
-

Versicherungsmanagement

Kontakt

Professor Dr. Jörg Schiller

Universität Hohenheim

Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Sozialsysteme (530 C)

Fruwirthstr. 48

70599 Stuttgart

E-Mail: insurance@uni-hohenheim.de

Internet: www.insurance.uni-hohenheim.de

Tel.: **0711 – 459 22863**

Fax: **0711 – 459 23953**



Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- **Interne Managementfunktionen**
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Information Systems
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Interne Managementfunktionen

Studienziel des Profulfachs:

Wissenschaftlich fundierte anwendungsbezogene Kenntnisse über

- die Gestaltung zentraler interner Kernbereiche, insbesondere der zahlenorientierten Unternehmensführung
- ausgewählte Instrumente der quantitativ basierten Unternehmensführung
- Strategien zieladäquater Integration der Unternehmensentwicklung in die Führungsstrukturen



Interne Managementfunktionen

Inhalte des Profulfachs:

- Aufgaben des Controlling
- ausgewählte (quantitative) Controlling-Instrumente
- Planungsinstrumente, insbesondere zum Projektmanagement
- quantitative Instrumente im Finanzmanagement
- Grundlagen des Risikomanagements
- interne Führungsgestaltung bei Unternehmungswachstum
- Auswirkung verschiedener Ziele in der internen Führungsstruktur



Interne Managementfunktionen

Profilfach-Verantwortlicher: Professor Dr. Ernst Troßmann:

Beteiligte Lehrstühle

- Lehrstuhl Controlling:
Professor Dr. Ernst Troßmann
- Lehrstuhl Beschaffung und Produktion:
N. N.
- Lehrstuhl Unternehmensfinanzierung
Professorin Dr. Tereza Tykvova
- Lehrstuhl Umweltmanagement:
Professor Dr. Werner F. Schulz
- Lehrstuhl Entrepreneurship:
N. N.



Interne Managementfunktionen: Studienplan

empf. Sem.	Modul	Art der Veranstaltung	Modulabschluss	SWS	Leistungspunkte	
	Lehrveranstaltung		Verbindlichkeit		Studienleistung	Prüfungsleistung
			<i>Prüfungsklausur</i>			
4.	Controlling als interne Managementfunktion (Troßmann)	Vorlesung mit Übung	Pflicht	2		6 EP
			<i>Klausuren</i>			
5.	Projektmanagement (N. N.)	Vorlesung mit Übung	Pflicht	2	} 6 EP	
5.	Risikomanagement und Derivate (Tykvova)	Vorlesung	Wahlpflicht (1 aus 3)	} 2		
5.	Corporate Entrepreneurship: Internes Unternehmertum (N.N.)	Vorlesung	Wahlpflicht (1 aus 3)			
5.	Internes Wachstum (Schulz)	Vorlesung mit Übung	Wahlpflicht (1 aus 3)			
5./6.	<i>Seminarmodul:</i> Seminar zum internen Management	Seminar		2	6 EP	
Summe:				8 SWS	12 EP	6 EP



Interne Managementfunktionen

Was kann ich damit werden? – Berufliche Qualifikation für...

⇒ Controlling-Bereiche

⇒ Planungsstäbe

⇒ Projektbetreuung

⇒ (internes) Consulting

Interne Managementfunktionen

Kombinationen mit anderen Profilfächern:

- Ergänzung durch andere Managementfunktionen, wie Rechnungswesen / Information Systems / . . .
⇒ Fachstab
- Spezialisierung für bestimmte Anwendungsfelder, wie Marktorientiertes Management / Supply Chain Management / Banking and Finance / . . .
⇒ Linienfunktion im Teilbereich
- Bei Wahl nicht-betriebswirtschaftlicher Profilfächer zur Komplettierung um betriebswirtschaftliches Methodenwissen



Interne Managementfunktionen

Weitere Informationen und Beratung:

Lehrstuhl Controlling

Professor Dr. Ernst Troßmann (Profilfachverantwortlicher)

- beratender Assistent: Herr Dipl. oec. Philipp Rombach
Tel.: 0711 / 459 – 23466
E-Mail: Philipp.Rombach@uni-hohenheim.de
- Lehrstuhlsekretärin: Frau Carolin Glaunsinger
Tel.: 0711 / 459 – 23415
E-Mail: Carolin.Glaunsinger@uni-hohenheim.de
- Homepage: www.controlling.uni-hohenheim.de

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- **Rechnungswesen**
- Banking and Finance
- Information Systems
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Rechnungswesen

Studienziel des Profulfachs:

- Abrundung und Vertiefung des Gesamtgebiets Rechnungswesen
- professionelle, wissenschaftlich fundierte Kenntnisse zu den drei großen Rechnungswesen-Teilgebieten
- Durchschauen von Begründungen und Zwecken von Regeln der Unternehmensrechnung
- Details zur internationalen Rechnungslegung und zur Bilanzpolitik
- Prinzipien der Unternehmensbesteuerung, Steuerwirkung und Steuergestaltung
- Rolle des Controlling und des internen Rechnungswesens



Rechnungswesen

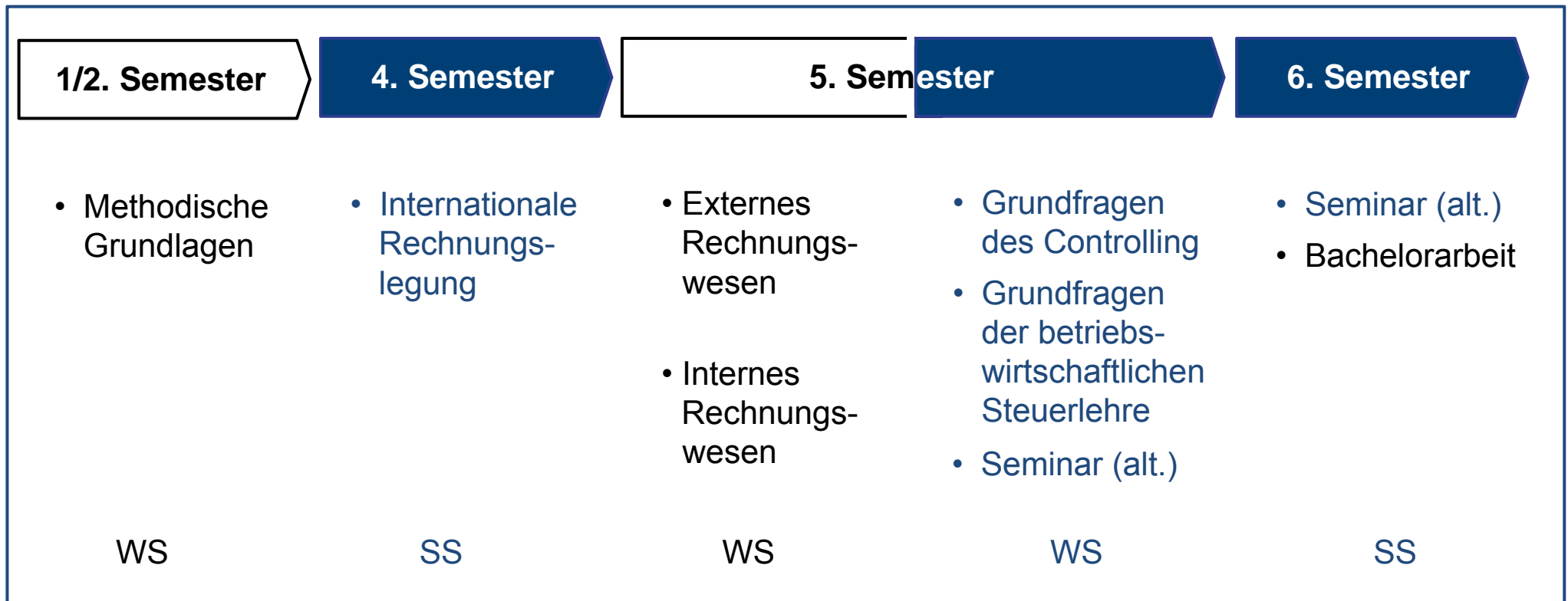
Inhalte des Profulfachs

Bachelor-Profulfach „Rechnungswesen“			
Seminar	Seminarmodul		
<table border="1"> <tr> <td>Grundfragen des Controlling</td> <td>Grundfragen der betriebs- wirtschaft- lichen Steuerlehre</td> </tr> </table>	Grundfragen des Controlling	Grundfragen der betriebs- wirtschaft- lichen Steuerlehre	Aufbaumodul
Grundfragen des Controlling	Grundfragen der betriebs- wirtschaft- lichen Steuerlehre		
Internationale Rechnungslegung	Grundlagenmodul		



Rechnungswesen

Aufbau und Eingliederung des Profulfachs





Rechnungswesen

Was kann ich damit werden? – Berufliche Qualifikation . . .

- für das klassische Gebiet des Rechnungswesens:
Rechnungslegung – Steuern – Controlling
- typischerweise als Rechnungswesen-Experte für den Klein- und Mittelbetrieb
- oder für eine Fachstab-Funktion im Rechnungswesen und im Controlling größerer Betriebe
- in Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung
- im Consulting
- als solide Grundlage für Weiterentwicklungen im Bereich Finanz- und Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung, Controlling



Rechnungswesen

Beteiligte Lehrstühle

Professor Dr. Dirk Hachmeister (Profilfachverantwortlicher)
Lehrstuhl für Rechnungswesen und Finanzierung

Schloss Osthof Ost, 510 A

Tel.: 0711/459-22913 (Skr.)

Fax.: 0711/459-22721

E-mail: accounting@uni-hohenheim.de

Homepage: www.accounting.uni-hohenheim.de

Professor Dr. Ernst Troßmann
Lehrstuhl Controlling

Schloss Osthof Nord, 510 C

Tel.: 0711/459-23415 (Skr.)

Fax.: 0711/459-23719

E-mail: control@uni-hohenheim.de

Homepage: www.controlling.uni-hohenheim.de

Professor Dr. Holger Kahle

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
und Prüfungswesen

Schloss Osthof Ost, 510 B

Tel.: 0711/459-22905 (Skr.)

Fax.: 0711/459-22907

E-mail: tax@uni-hohenheim.de

Homepage: www.tax.uni-hohenheim.de

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- **Banking and Finance**
- Information Systems
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**



Banking and Finance

Worum geht es?

Möchten Sie wissen, wie Finanzanalysten bei der Beurteilung von Unternehmen vorgehen und wie auch Sie die wirtschaftliche Lage eines Unternehmens aus dem Jahresabschluss beurteilen können?

Interessieren Sie sich für die Zusammenhänge auf den internationalen Kapitalmärkten und haben Sie sich schon oft gefragt, warum innovative Finanzinstrumente geschaffen und wie sie in den Unternehmen eingesetzt werden?

Fragen Sie sich, warum einerseits alle Welt von Risikoabsicherung mit derivativen Finanzinstrumenten spricht, andererseits Unternehmen immer wieder durch diese Derivate hohe Verluste erleiden?

Hätten Sie gerne die Kenntnisse, um Ihr Vermögensportfolio optimal zu strukturieren?

Ist es am Kapitalmarkt möglich, langfristig überdurchschnittliche Renditen zu erzielen?

Banking and Finance

Inhalte des Studiums

Bachelor-Profilfach „Banking and Finance“	
Corporate Finance	Grundlagenmodul
Bankmanagement	Aufbaumodul
Seminar	Seminarmodul



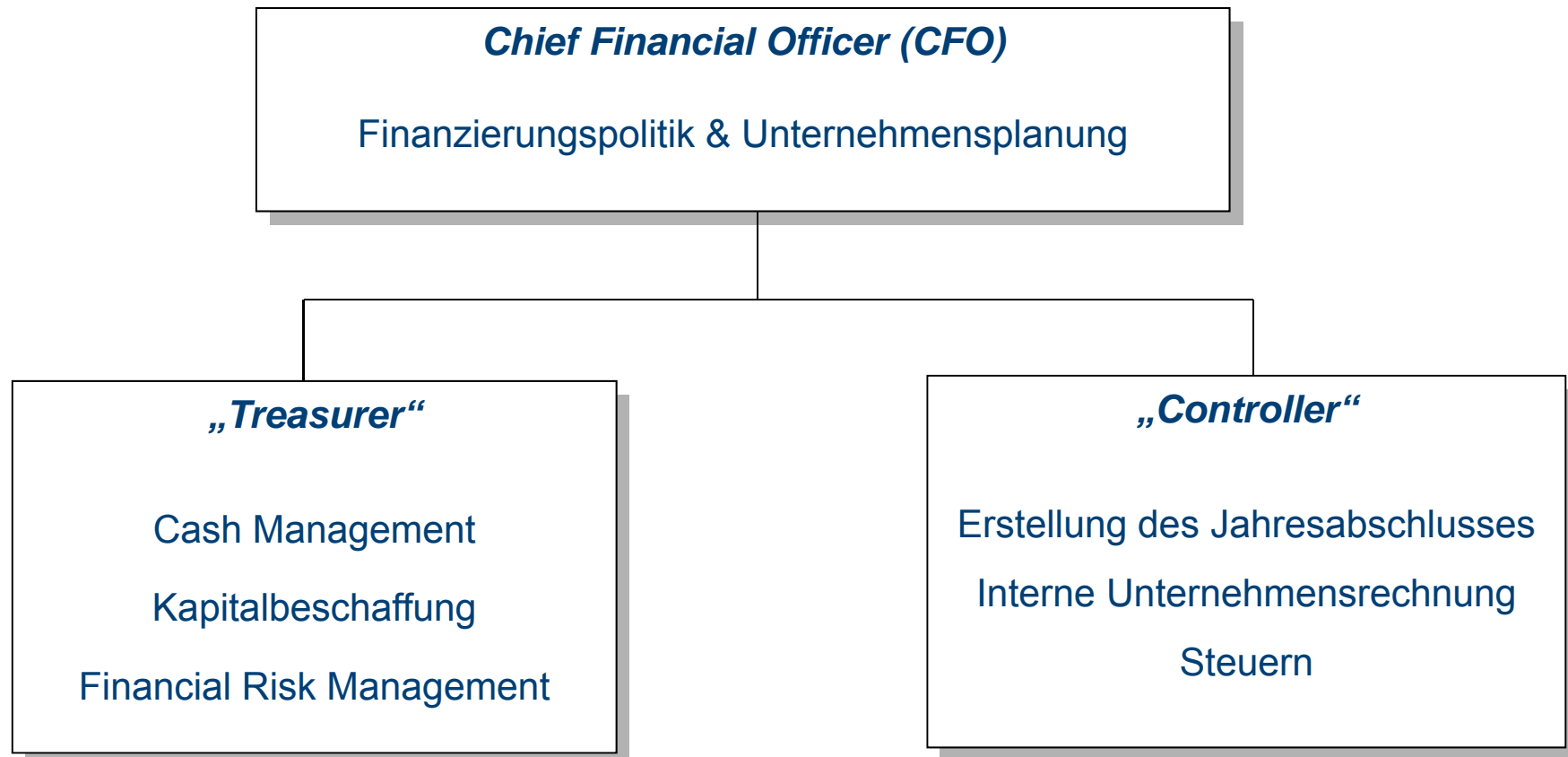
Banking and Finance

Studienaufbau des Profulfachs

1/2. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<ul style="list-style-type: none">TdR I+II	<ul style="list-style-type: none">Corporate Finance	<ul style="list-style-type: none">Bankmanagement	<ul style="list-style-type: none">SeminarBachelorarbeit
WS	SS	WS	SS

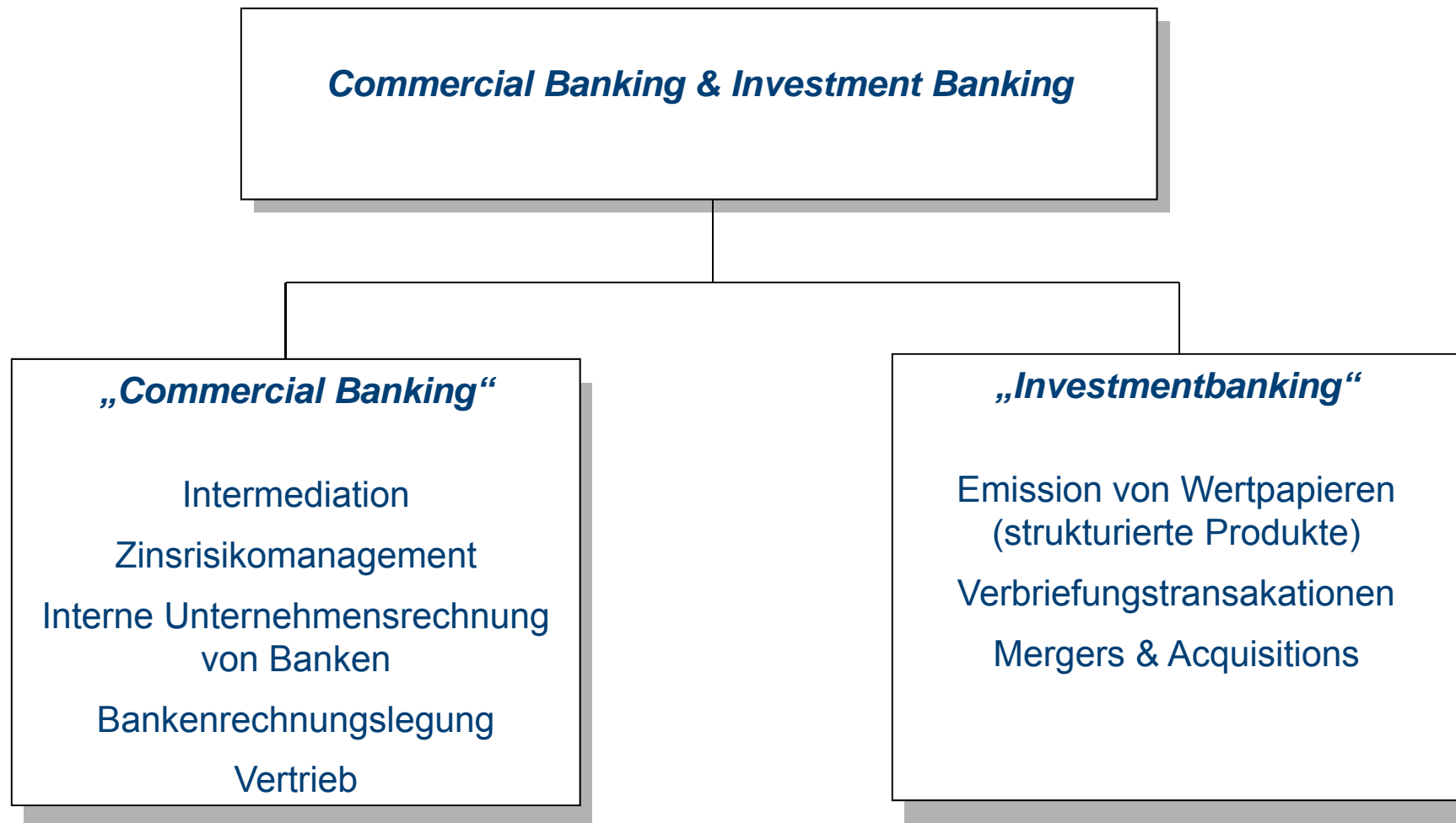
Banking and Finance

Berufsorientierung - Was kann ich damit werden?



Banking and Finance

Berufsorientierung - Was kann ich damit werden?





Banking and Finance

Beteiligte Lehrstühle

Prof. Dr. Hans-Peter Burghof (Profilfachverantwortlicher)
Lehrstuhl für Bankwirtschaft und Finanzwirtschaft 510 F
Schloss Osthof Nord
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711/459-22901 (Skr.)
Fax.: 0711/459-23448
E-mail: burghof@uni-hohenheim.de
Homepage: www.bank.uni-hohenheim.de

Prof. Dr. Dirk Hachmeister
Lehrstuhl für Rechnungswesen und Finanzierung 510 A
Schloss Osthof Ost
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711/459-22913 (Skr.)
Fax.: 0711/459-22721
E-mail: accounting@uni-hohenheim.de
Homepage: www.accounting.uni-hohenheim.de

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- **Information Systems**
- Supply Chain Management

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Information Systems

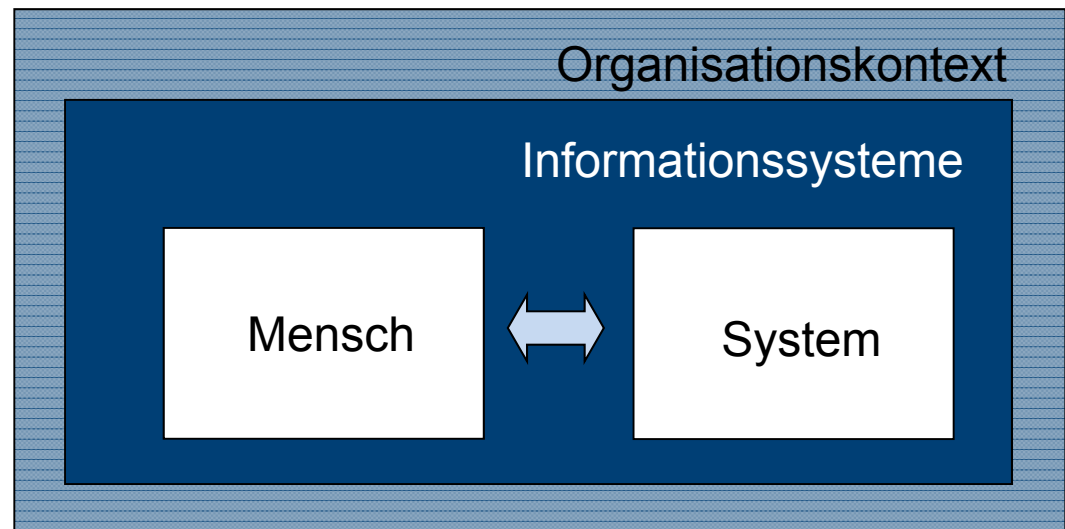
Worum geht es?

Ziele

- IT-Management
- Zusammenspiel IT und Organisation
- Modellierung und Konzeption
- Projektmanagement

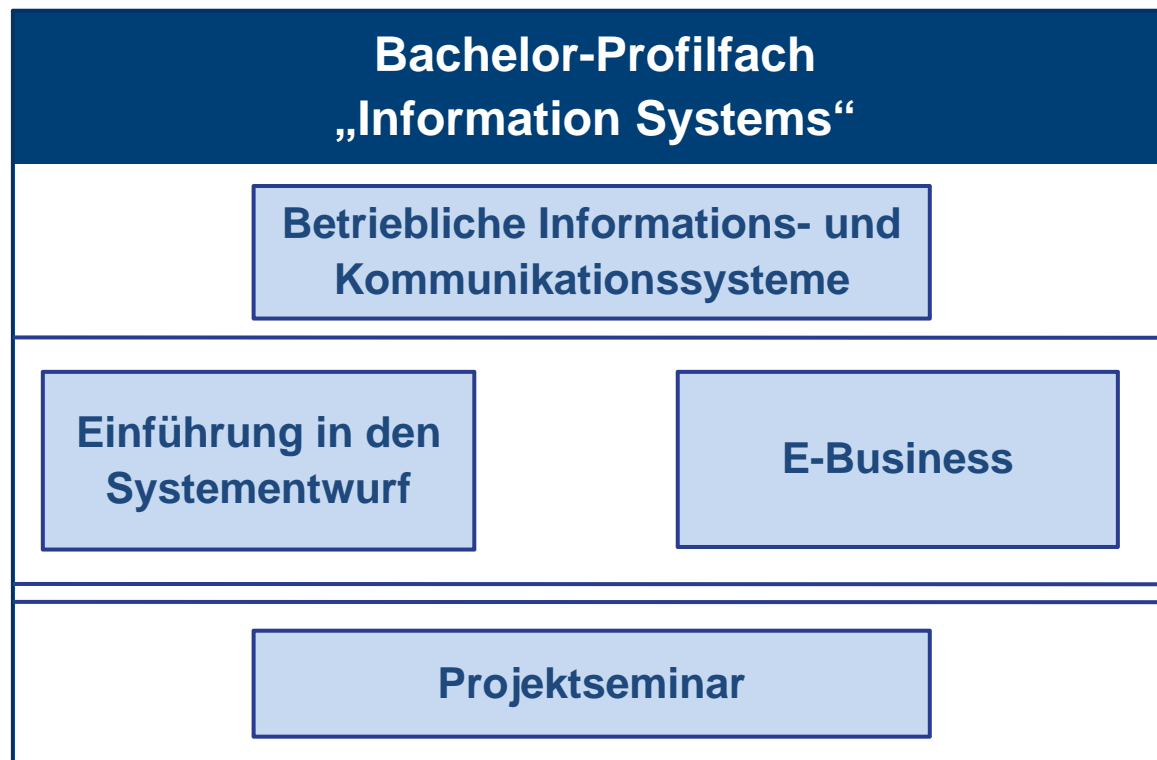
Voraussetzungen

- Keine Scheu vor Computern
- **Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich!**



Information Systems

Inhalte des Studiums



Information Systems

Studienaufbau des Profulfachs

4. Semester

- Betriebliche Informations- und Kommunikationssysteme (SS, Schoop)
- Case Study: International Negotiation Study (SS, Schoop)

5. Semester

WAHL EINER VERANSTALTUNG

- Einführung in den Systementwurf (WS, Schoop)
- E-Business (WS, Kirn)

6./5. Semester

- Seminar Information Systems (Schoop o. Kirn)
- Projekt Information Systems (Schoop o. Kirn)

Information Systems

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?



**„Die Integration von IT und Geschäft ist eine der wichtigsten Quellen für Innovation und im 21. Jahrhundert [..]
Wirtschaftsinformatiker sind prädestiniert für diese Aufgabe, da sie in beiden Welten - sowohl in der BWL als auch in der Informatik – zu Hause sind.“**

Matthias K. Hartmann,
Geschäftsführer IBM Deutschland GmbH
General Manager IBM Global Business Services Germany

- Unternehmensberater
- IT-Berater
- IT-Projektmanager
- IT-Abteilungsleiter
- Systemanalytiker
- Informationsmanagement
- Chief Technology Officer (CTO)
- Chief Information Officer (CIO)
- Student(in) des Hohenheimer Master in Management



Information Systems

Beteiligte Lehrstühle

Prof. Dr. Mareike Schoop (Profilfachverantwortliche)
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I
Schloss Osthof Nord
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711/459-23345 (Sokr.)
Fax.: 0711/459-23145
E-mail: office@wi1.uni-hohenheim.de
Homepage: www.wi1.uni-hohenheim.de

Prof. Dr. Stefan Kirn
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II
Schwerzstr.
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711/459-24025 (Sokr.)
Fax.: 0711/459-22961
E-mail: wi2office@uni-hohenheim.de
Homepage: www.wi2.uni-hohenheim.de

Studienberatung:

Herr Alexander Dannenmann
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I
E-mail: Alexander.Dannenmann@wi1.uni-hohenheim.de

■ Weitere Informationen des Profilsfachs Information Systems

HERZLICHE EINLADUNG

zu einer genaueren Vorstellung der Inhalte des Profilsfachs mit

- Austausch mit jetzigen Vertiefern,
- Austausch mit neuen Vertiefern und
- Austausch mit Mitarbeitern und Professorin.

**Termin wird Ende Januar auf der Webseite
des Lehrstuhls bekannt gegeben!**

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Information Systems
- **Supply Chain Management**

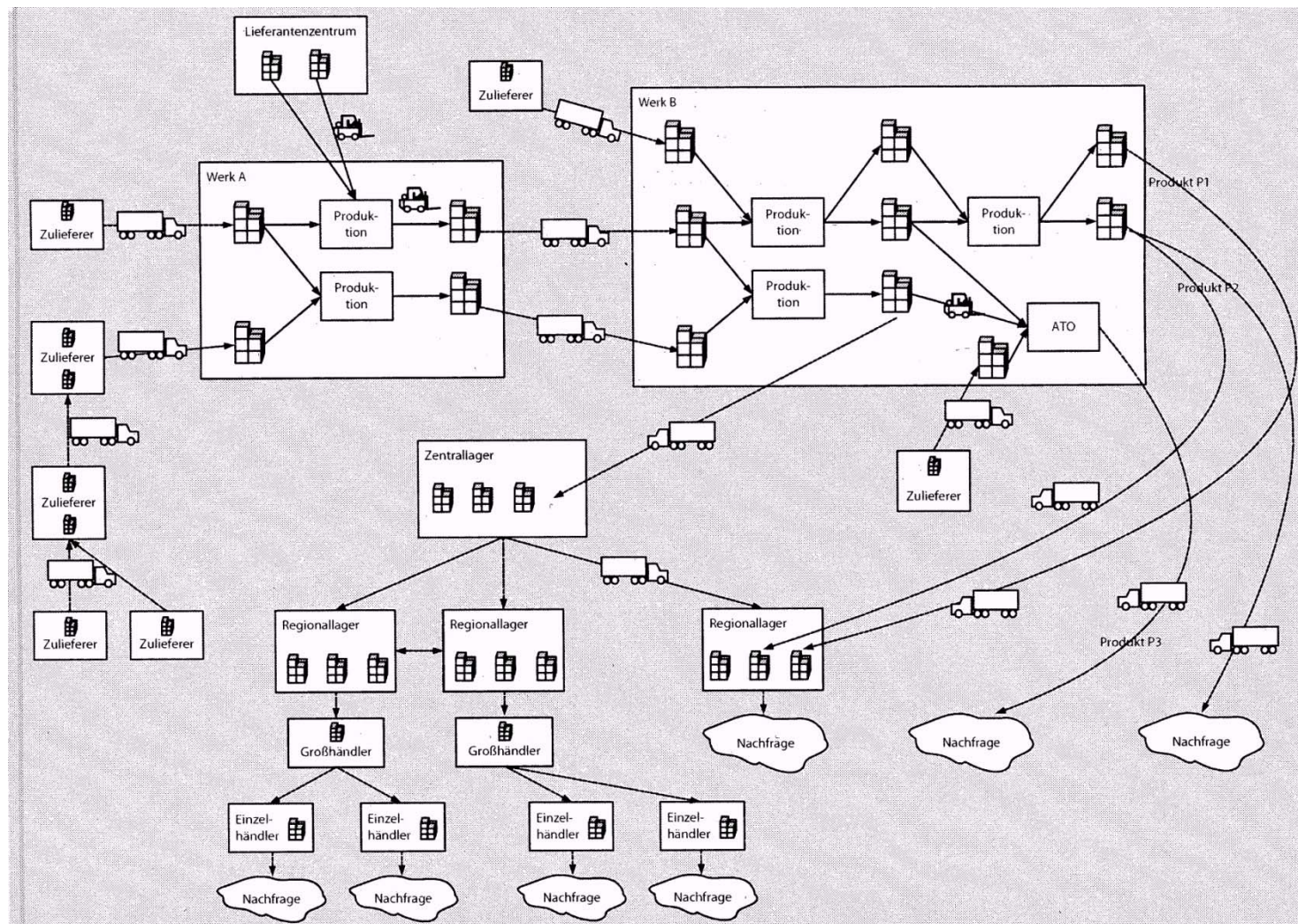
**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Supply Chain Management

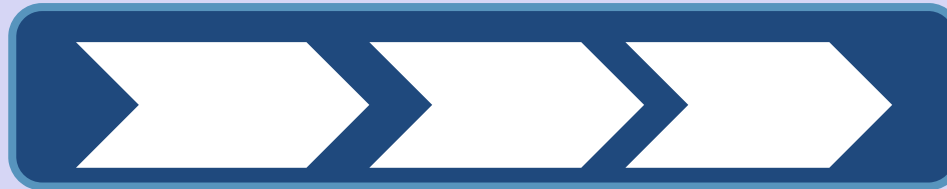
Worum geht es?



Supply Chain Management

Worum geht es, Studienaufbau?

Supply Chain (SC)



Grundlagen der SC Planung (Meyr)

Datenmanagement (Schoop)

SC Management (Meyr)



Supply Chain Management

Inhalte und Studienaufbau

Bachelor-Profilfach „Supply Chain Management“		
<p>Grundlagen der SC Planung (Meyr, Vorlesung+Übung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffungsplanung • Produktionsplanung • Transportplanung • Planungsintegration 	<p>Datenmanagement (Schoop, Vorlesung+Übung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenmodellierung • Data Warehouse • Data Mining 	<p>Basismethoden (4. Semester, SS)</p>
<p>Supply Chain Management (Meyr, Vorlesung+Übung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unsicherheit und Information • Koordination und Kooperation • Variantenmanagement • moderne Logistikkonzepte 		<p>Supply Chain Management (5. Semester, WS)</p>
<p>Anwendungen im Supply Chain Management Anwendung quantitativer Methoden im SCM</p>		<p>Seminar (6. Semester, SS, Block)</p>



Supply Chain Management

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?

Mögliche Berufsfelder:

- Supply Chain Manager(in)
- Logistik, Produktionsplanung, Materialwirtschaft
- Produkt-Management
- Anwender(in) oder Berater(in) in den Bereichen Supply Chain Management, Supply Chain Planung, Advanced Planning Systeme, Enterprise Resource Planning Systeme
- IT-Beratung
- Informationsmanagement
- Student des Hohenheimer Master in Management
(*Interorganisational Management & Performance*)
-

Supply Chain Management

Beteiligte Lehrstühle

Prof. Dr. Herbert Meyr (Profilfachverantwortlicher)

Lehrstuhl für Supply Chain Management (580 C)

Schloss Osthof Süd

D-70593 Stuttgart

Tel.: 0711/459-24591 (Skr.)

Fax.: 0711/459-24599

E-mail: scm@uni-hohenheim.de

Homepage: scm.uni-hohenheim.de

Nachfolge für Prof. Dr. Walter Habenicht

Lehrstuhl für Beschaffung und Produktion (580B),

derzeit in Wiederbesetzung

Prof. Dr. Mareike Schoop

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I (580 A)

Schloss Osthof Nord

D-70593 Stuttgart

Tel.: 0711/459-23345 (Skr.)

Fax.: 0711/459-23145

E-mail: office@wi1.uni-hohenheim.de

Homepage: www.wi1.uni-hohenheim.de

Supply Chain Management

Vorlesungsaufbau „Grundlagen der Supply Chain Planung“

1. Einführung

- 1.1. Grundlegende Begriffe
- 1.2. Produktions- und Supply-Chain-Typen
- 1.3. Modellbildung und Planung
- 1.4. Überblick über die Vorlesung

2. Strategische (und taktische) Planung

- 2.1. Grundlagen
- 2.2. Ausgewählte strategische Konzepte
- 2.3. Gestaltung von Produktionssystemen
- 2.4. Gestaltung von Supply Chains

3. Mittelfristig-operative SC Planung

- 3.1. Prognose der Nachfrage
- 3.2. (Haupt-) Produktionsprogrammplanung
- 3.3. Master Planning von Supply Chains

4. Kurzfristig-operative Planung

- 4.1. Bedarfsrechnung
- 4.2. Losgrößenplanung
- 4.3. Auftragsfreigabe und –steuerung
- 4.4. Disposition von Beständen



Supply Chain Management

Vorlesungsaufbau „Supply Chain Management“

Historie und Einführung	Supply Chains	Grundlagen
Der Wert von Information	Beziehungen zwischen Partnern in der Supply Chain	Erfolgsfaktoren
Variantenmanagement: • Durchlaufzeiten • Postponement • Produktdesign		
Logistikkonzepte: • Quick Response • Efficient Consumer Response, Vendor Managed Inventory • Reverse Logistics	(Logistikplanung: Supply Chain Planning und Advanced Planning Systeme)	Umsetzung

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Supply Chain Management
- Information Systems

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- **Steuerlehre**
- International Business and Economics

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

Steuerlehre

Worum geht es?

Steuerlehre

Finanzwissenschaftliche Steuerlehre (VWL)

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (BWL)

- **Allgemeine Einführung:** Prinzipien der Besteuerung, Steuerarten, Tarife, dt. Steuersystem,...
- **Steuerlastverteilung**
Bsp: Können Firmen U-Steuern auf Konsumenten oder Arbeitnehmer überwälzen?
- **Anreizwirkungen der Besteuerung**
Bsp.: Wie wirken U-Steuern auf Investition & Finanzierung? Wie wirkt EK-Steuer auf Arbeitsangebot und Steuerhinterziehung?
- **Design eines optimalen Steuersystems**
- **Anwendungen - Bsp.: Sollten wir...**
 - 1) ... eine Tobin-Tax einführen?
 - 2) ... multinationale U auf EU Ebene besteuern?
 - 3) ... die Schwarz-Konten-CDs aus LI kaufen?
 - 4) ... das Ehegattensplitting abschaffen?
- **Steuerwirkungslehre:**
Analyse des Einflusses der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen.
Bsp.: Wie beeinflusst die Steuerbelastung die Rechtsformwahl der Unternehmen?
- **Steuergestaltungslehre:**
Ableitung von steueroptimalen Entscheidungen.
Bsp.: Ableitung einer steueroptimalen Rechtsform für ein bestimmtes Unternehmen.
- **Normative Betriebswirtschaftliche Steuerlehre:**
Würdigung aktueller steuerrechtlicher Regelungen und von Reformvorschlägen.



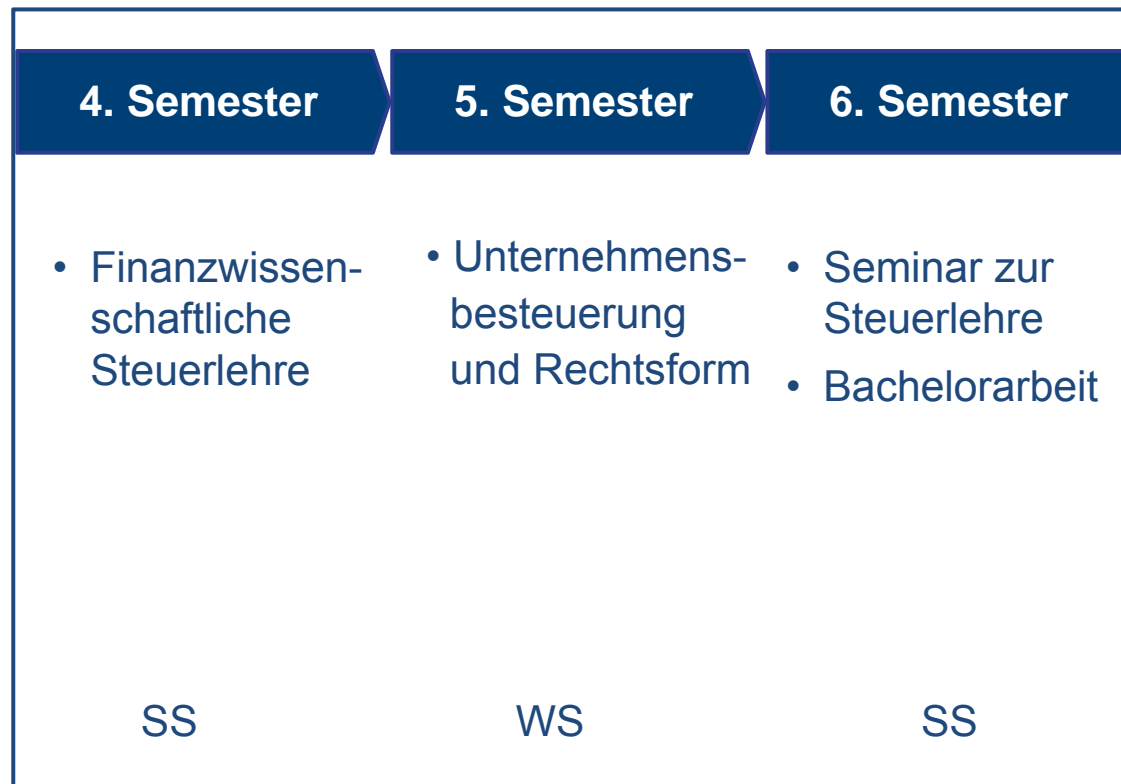
Steuerlehre

Inhalte des Studiums

Bachelor-Profilfach Steuerlehre	
Finanzwissenschaftliche Steuerlehre	Grundlagenmodul
Unternehmensbesteuerung und Rechtsform	Aufbaumodul
Seminar zur Steuerlehre	Seminarmodul

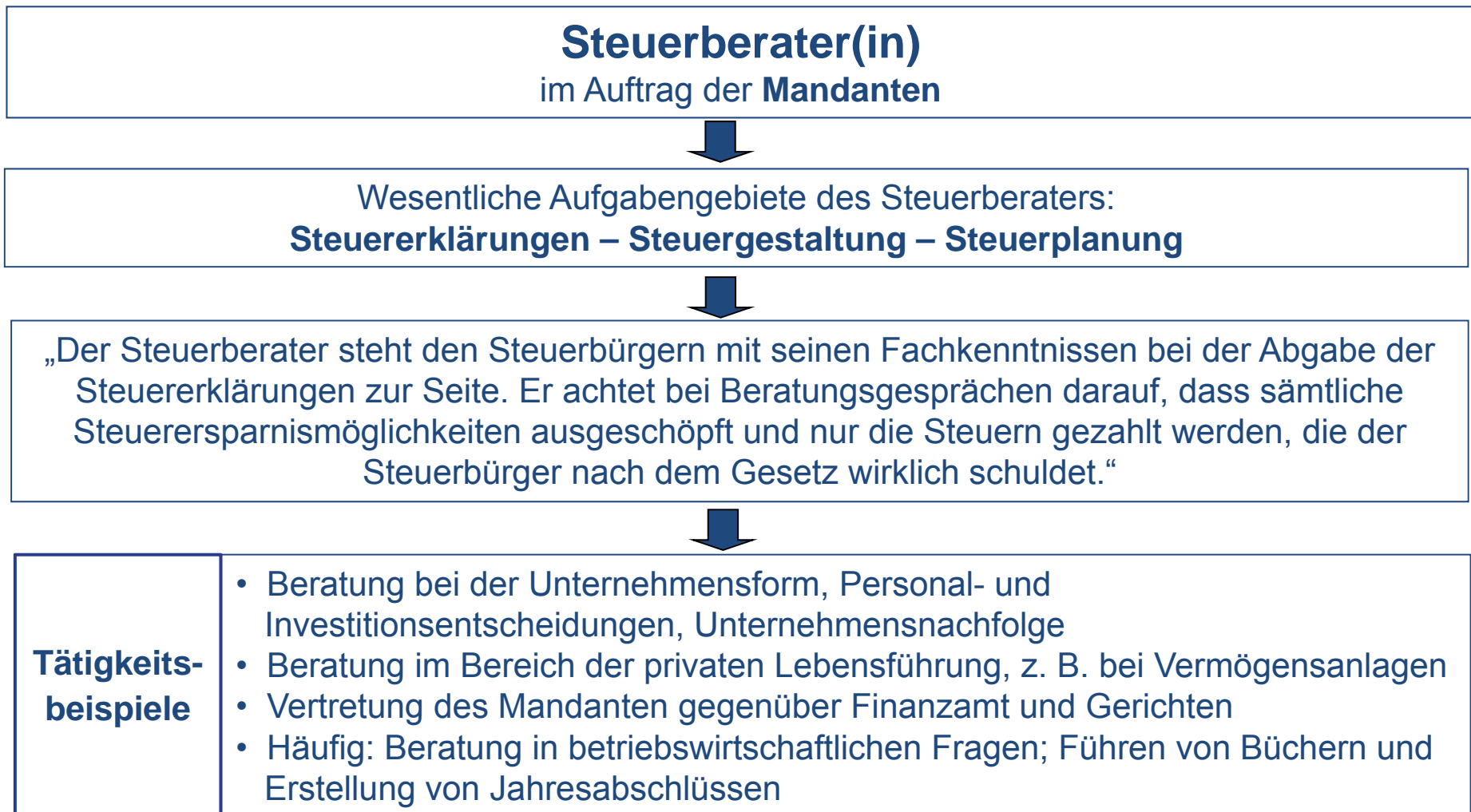
Steuerlehre

Studienaufbau des Profulfachs



Steuerlehre

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?



Steuerlehre

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?

**Referent(in) im Finanzministerium / EU-Kommission /
Internationale Organisationen**



Tätigkeits- beispiele

- Dt. Finanzministerium/EU-Kommission/OECD/Weltbank: Ausarbeitung von Vorschlägen für Steuerreformen in Deutschland bzw. auf Ebene der Europäischen Union; internationale Koordinierung (z.B. Vorgehen gegen Steueroasen)
- Entwicklungshilfeorganisationen (z.B. GTZ): Berater zur Implementierung von Reformen des Steuersystems/Strukturanpassungen mit dem Ziel das Steuerpotenzial von Entwicklungsländern zu erhöhen



Steuerlehre

Beteiligte Lehrstühle

Prof. Dr. Nadine Riedel (Profilverantwortliche)
Lehrstuhl für Finanzwissenschaft (520 D)
Schloss-Mittelhof (Ost)
D-70593 Stuttgart
Telefon: (0711) 459-22989
Fax: (0711) 459-23732
E-Mail: fiwi@uni-hohenheim.de
Homepage: www.fiwi.uni-hohenheim.de

Prof. Dr. Holger Kahle
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Prüfungswesen (510 B)
Schloss Osthof Ost
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711 / 459 - 22905
Fax: 0711 / 459 - 22907
E-mail: tax@uni-hohenheim.de
Homepage: www.tax.uni-hohenheim.de

Profilfächer der betriebswirtschaftlichen Institute

- Marktorientiertes Management
- Dienstleistungsmanagement
- Versicherungsmanagement
- Interne Managementfunktionen
- Rechnungswesen
- Banking and Finance
- Supply Chain Management
- Information Systems

**betriebswirtschaftliche
Profilfächer**

- Steuerlehre
- **International Business and Economics**

**ökonomisch-integrative
Profilfächer**

International Business and Economics

Worum geht es? Ziele der Ausbildung

- Auf internationale Karrieren ausgerichtete Managementausbildung
- Wichtigste Führungsaufgaben in internationalen Projekten kennenlernen
- Unternehmerisches Handeln im Makro-Umfeld einordnen (Wachstum, Außenwirtschaft, Währungsmärkte, Rohstoffe)
- BWL-Ausbildung in Verbindung mit Auslandserfahrung und Sprachkompetenz
- Vorbereitung auf Master International Business & Economics

International Business and Economics

Studienaufbau des Profulfachs / Beteiligte Lehrstühle

BWL-Schwerpunkt
International Management

Multinational Corporations

(4.Sem. / SS / Vorlesung)

▪ **International Business
Intelligence**

(5.Sem. / WS / Seminar)

VWL-Schwerpunkt
International Economics

▪ **International Economics**

(5.Sem. / WS / Vorlesung)

▪ **Topics in International
Economics**

(5.Sem. / WS / Seminar)

International Business and Economics

Seminar International Business Intelligence

- Erlernen des Umgang mit Daten zu internationalen Märkten, Unternehmen, Wettbewerbskonstellationen
- Kernkompetenz für viele Berufsfelder in Unternehmen und Consulting
- Angestrebt: Zertifizierter Abschluss in Kooperation mit wichtigen Unternehmen
- Zusammenarbeit mit
 - *führenden Strategieberatern*
 - *Global Insight Corp.*
 - *Society for Competitive Intelligence Professionals (SCIP)*

International Business and Economics

Berufsorientierung – Was kann ich damit werden?

- International Business Analyst
 - International Management Consultant
-
- International Marketing / Product Management
 - International Controlling
 - International Sourcing / Supply-Chain Management
-
- Stab Internationaler Konzern / z.B. Strategie
 - Service Unit im Konzern / Shared Service
-
- Staff Position Internationale Organisation
 - Staff Position Non-Governmental Organization (NGO)

International Business and Economics

Parallel zum Studium vor allem Sprachkompetenz / Wirtschaftssprachen entscheidend

- In einer globalisierten Wirtschaft ist Sprachkompetenz ein MUSS
- Englisch verhandlungssicher (Unicert-3-Niveau)
- 2.Fremdsprache aus dem Kreis der Welt-sprachen von Vorteil (z.B. Unicert-2)
- Das Sprachenzentrum bietet ein gezieltes Sprachprogramm in Begleitung des Profulfachs IBE an
- Im Rahmen des Internationalen Profils können Wirtschaftssprachen als 3.Profurfach gewählt werden





International Business and Economics

Ergänzende Studieninformationen / Coaching

Der Lehrstuhl Internationales Management bietet für international ausgerichtete Studierende ein gezieltes Coaching-Programm an

- Persönliche Sprechstunde zu Fragen, die die Lehrangebote zu International Business & Economics betreffen
- Verzahnung mit Sprachstudium / Wahlblock Wirtschaftssprachen
- Empfehlungen zu Auslandsaufenthalten (Auslandssemester / Praktika)
- Roundtable für interessierte Bachelor-Studierende / Termin Anfang SS / Ankündigung auf Homepage
- Anmeldung persönlich / telefonisch im Lehrstuhlsekretariat / Stichwort: Coaching Bachelor



International Business and Economics

Beteiligte Lehrstühle

Prof. Dr. Alexander Gerybadze (Profilfachverantwortlicher)
Lehrstuhl Internationales Management 570 F
Schloss Osthof Nord
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711/459-23249 (Sekr.)
Fax.: 0711/459-23446
E-mail: interman@uni-hohenheim.de
Homepage: www.uni-hohenheim.de/interman

Lehrstuhl Außenwirtschaft 520 E
(wird in Kürze neu besetzt)
Schloss Museumsflügel
D-70593 Stuttgart
Tel.: 0711/459-23247 (Sekr.)
Fax.: 0711/459-23952
E-mail: a.fischer@uni-hohenheim.de
Homepage: www.auwi.uni-hohenheim.de



Bachelor-Studium im Überblick

Master-Studium: vier Semester

Bachelor-Studium: sechs Semester

Bachelorarbeit

Profilfach

Profilfach

Profilfach

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Allgemeine Volkswirtschaftslehre

Rechtswissenschaft und Sozialwissenschaft

Betriebswirtschaftslehre

Volkswirtschaftslehre

Methodische Grundlagen: Quantitative Methoden, Wirtschaftsinformatik

Profilstudium

Grundstudium



Bachelor-Studium im Überblick



Hohenheimer Management-Master

vier mögliche Schwerpunkte:

**Financial
Management**

**Healthcare & Public
Management**

**Interorganisational
Management &
Performance**

**Marketing &
Management**



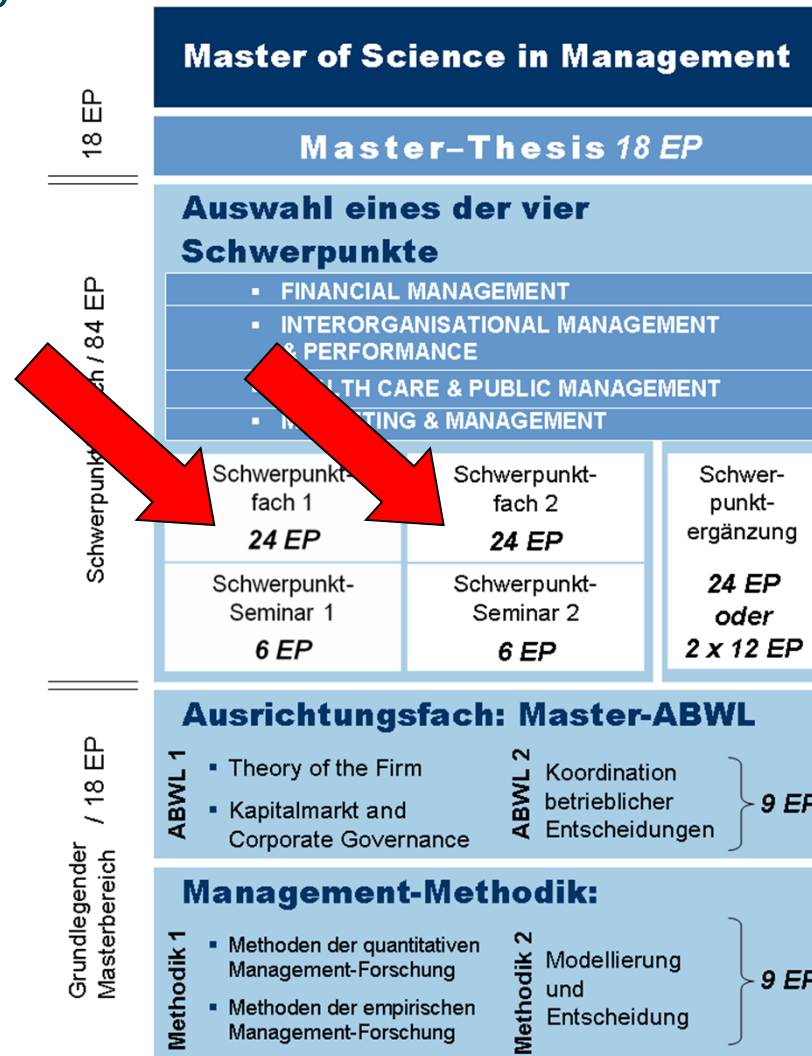
Hohenheimer Management-Master

18 EP	Master of Science in Management		
	Master-Thesis 18 EP		
Schwerpunktbereich / 84 EP	Auswahl eines der vier Schwerpunkte		
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ FINANCIAL MANAGEMENT ▪ INTERORGANISATIONAL MANAGEMENT & PERFORMANCE ▪ HEALTH CARE & PUBLIC MANAGEMENT ▪ MARKETING & MANAGEMENT 		
	Schwerpunkt-fach 1 24 EP	Schwerpunkt-fach 2 24 EP	Schwerpunkt-ergänzung
	Schwerpunkt-Seminar 1 6 EP	Schwerpunkt-Seminar 2 6 EP	24 EP oder 2 x 12 EP
Grundlegender Masterbereich / 18 EP	Ausrichtungsfach: Master-ABWL		
	ABWL 1 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Theory of the Firm ▪ Kapitalmarkt and Corporate Governance 	ABWL 2 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Koordination betrieblicher Entscheidungen 	} 9 EP
	Management-Methodik:		
	Methodik 1 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Methoden der quantitativen Management-Forschung ▪ Methoden der empirischen Management-Forschung 	Methodik 2 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modellierung und Entscheidung 	} 9 EP



Hohenheimer Management-Master

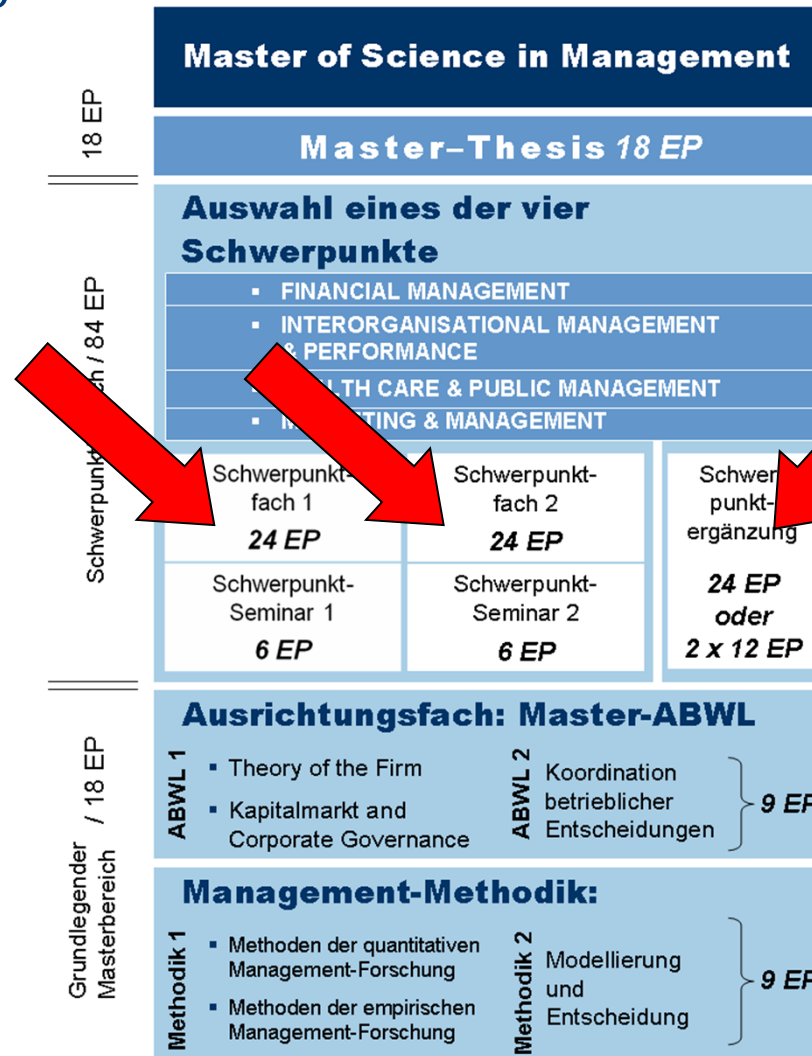
zwei
 Schwerpunktfächer
 (aus dem
 gewählten
 Schwerpunkt)





Hohenheimer Management-Master

zwei
 Schwerpunktfächer
 (aus dem
 gewählten
 Schwerpunkt)



Schwerpunkt-ergänzung
 (breite Wahl zur individuellen Abrundung)



Hohenheimer Management-Master



Weitere Informationen zum HMM finden Sie unter:

<https://hmm.uni-hohenheim.de>



■ Bachelor-Studium

Vorstellung der Profilmächer aus den
betriebswirtschaftlichen Instituten

